

3 Essen und Trinken

Aufgabe	Form	Ablauf im Kurs	Material
Starten wir! 1	PL	Die TN ordnen gemeinsam im Kurs der entsprechenden Wortgruppe die Wörter zu: Links schreiben sie die Lebensmittel, die man essen kann, rechts diejenigen, die man trinken kann. Die Nomen werden mit Artikel geschrieben.	
2	EA	Die TN schauen sich die Collage noch mal an, hören die Wörter und sprechen in den Pausen nach.	CD 1/47
A 1	EA PL	Die TN hören den Dialog und ergänzen die Lücken. Kontrollieren Sie an der Tafel und erklären Sie die neuen Wörter.	CD 1/48
2	EA	Die TN hören die Nomen und wiederholen in den Pausen.	CD 1/49
3	PA PL	Die TN ordnen zu zweit den Einkaufs-Apps die Personennamen zu. Kontrollieren Sie gemeinsam.	
4	PA PL EA	Die TN ergänzen zu zweit die Apps in A3 mit den Wörtern. Kontrollieren Sie an der Tafel. Die TN hören anschließend die Nomen und wiederholen sie in den Pausen.	CD 1/50
5	PL GA PL	Erklären Sie die Wörter <i>Getränke</i> und <i>Milchprodukte</i> . Die TN arbeiten dann zu dritt. Sie ordnen die ihnen bekannten Wörter der jeweiligen Lebensmittel-Gruppe zu. Sammeln Sie anschließend an der Tafel.	
6	EA PL	Die TN hören zu, ordnen die Dialogteile und schreiben den Dialog in ihr Heft. Lassen Sie die TN zur Kontrolle den Dialog mit verteilten Rollen vorlesen. Klären Sie Wortschatzfragen.	CD 1/51
7	EA PA	Die TN hören und wiederholen die Sätze aus A6. Dann arbeiten die TN zu zweit. Partner A spielt auf Seite 145, Partner B auf Seite 146. Sie sprechen wie im Beispiel und ergänzen die fehlenden Nomen in ihrer Tabelle. allgemeiner Hinweis zu PA bzw. GA: s. Lektion 1 A5	CD 1/52 KB S. 145/ 146
8	PA PL	Die TN lesen den Text und entscheiden zu zweit, welche Überschrift dazu passt. Kontrollieren Sie im Plenum.	
9	PA PL	Die TN arbeiten zu zweit. Sie lesen die Sätze 1–6 und den Text in A8 noch einmal. Dann kreuzen sie die richtigen Sätze an. Korrigieren Sie anschließend im Plenum.	
10	PA PL	Die TN finden zu zweit im Text in A8 die Nomen im Plural und unterstreichen sie. Kontrollieren Sie im Plenum.	
11	PA PL	Die TN hören und schreiben zu zweit die Zahlen und die Nomen im Singular und Plural wie im Beispiel auf. Danach hören sie die Wörter zur Kontrolle noch einmal. Lassen Sie die TN dann die Wörter vorlesen. Ein TN schreibt die Lösungen an der Tafel mit.	CD 1/53

12	EA PL	Die TN lesen auf Seite 24 (Lektion 2) die Übungen B3 bis B5 noch einmal und sammeln alle dort aufgeführten Nomen. Danach suchen sie den Plural dieser Nomen in der Wortliste im Anhang (KB S. 155–166). Übernehmen Sie inzwischen die Tabelle an die Tafel. Ergänzen Sie dann gemeinsam die Tabelle. Erklären Sie, dass es im Deutschen mehrere, unterschiedliche Pluraltypen gibt und dass die TN zunächst zu jedem neuen Nomen auch die Pluralform mitlernen müssen. Weisen Sie die TN auch darauf hin, dass die Nomen <i>Obst</i> und <i>Gemüse</i> (Lektion 3) keinen Plural bilden, aber inhaltlich eine Vielzahl von Lebensmitteln bezeichnen.	KB S. 24 KB S. 155–166
13	PA	Die TN spielen zu zweit auf Seite 145 bzw. 146. Sie sprechen Dialoge wie im Beispiel und verwenden die Informationen auf „ihrer“ Webseite.	KB S. 145/146
B 1	PL	Erklären Sie anhand des vorgegebenen Beispiels den Ablauf des Spiels. Dann spielen die TN im Kurs ein Kettenspiel mit den Vokabeln zu Essen und Trinken.	
2	PA PL	Die TN arbeiten zu zweit. Sie hören den Dialog und ergänzen gemeinsam, was Fabio einkauft. Kontrollieren Sie an der Tafel. Erklären Sie auch die Bedeutung der Mengenbezeichnungen (<i>Kilo / Liter / Flasche / Gramm</i>).	CD 1/54
3	PA PL	Die TN hören nochmal den Dialog in B2 und ergänzen zu zweit die Grammatiktafel. Kopieren Sie zur Kontrolle die Tabelle auf Folie und lassen Sie einen TN die Lücke im Plenum ergänzen. Die anderen TN kontrollieren. Besprechen Sie dann die Konjugation von <i>essen</i> und den Nullartikel bei Sätzen mit diesem Verb. Erwähnen Sie, dass der Nullartikel auch mit dem Verb <i>trinken</i> verwendet wird.	CD 1/54 Folie
4	PA	Die TN hören zuerst die Minidialoge und lesen auf Seite 149 mit. Dann spielen sie zu zweit auf der Seite 149. Partner A zeigt auf ein Bild und stellt eine Frage, Partner B antwortet. Dann tauschen sie die Rollen.	CD 1/55 KB S. 149
5	EA	Die TN schreiben für den Blog, was sie gerne essen und trinken.	
6	EA PL	Die TN lesen den Blogtext ihres Partners. Dann berichten sie im Kurs über die Ess- und Trinkgewohnheiten ihres Partners.	
7	PA PL	Die TN lesen die vier Aussagen und hören anschließend die Interviews. Dann ordnen sie zu zweit den Personen die passenden Aussagen zu. Kontrollieren Sie die Lösung im Plenum. Lassen Sie dabei auch die Aussagen vorlesen und erklären Sie den neuen Wortschatz.	CD 1/56
8	PA PL	Die TN lesen den Text in B7 noch einmal, unterstreichen zu zweit die Verbformen von <i>essen</i> und <i>sein</i> und ergänzen die Grammatiktafel. Übertragen Sie inzwischen die Grammatiktafel an die Tafel und ergänzen Sie sie dann gemeinsam mit den TN. Um zu demonstrieren, was <i>ihr</i> bedeutet, können Sie z.B. auf zwei TN zugehen und sie fragen: <i>Esst ihr gerne Obst?</i> Die TN müssen dann in der <i>wir</i> -Form antworten. Erklären Sie, dass es sich bei <i>essen</i> und <i>sein</i> um unregelmäßige Verben handelt und dass <i>sein</i> in allen Personen unregelmäßig ist. Bei <i>essen</i> ändert sich in der 2. und 3. Person Singular der Stammvokal. Das ist typisch für die meisten unregelmäßigen Verben. Weisen Sie auch darauf hin, dass die Verbformen in der 1. und 3. Pers. Plural identisch sind und dies als Merkhilfe dienen kann.	

9	EA PL	Die TN suchen die Adverbien <i>nie</i> , <i>manchmal</i> , <i>oft</i> und <i>immer</i> in Aufgabe B7 und markieren sie. Dann ergänzen sie die Grafik. Kontrollieren Sie an der Tafel und weisen Sie auf die Position der Adverbien im Satz (s. Grammatikkasten) hin. Danach gehen die TN im Kursraum umher und befragen sich gegenseitig wie im Beispiel. Sie verwenden bei den Antworten die Häufigkeitsadverbien. Gehen Sie auch mit und fragen Sie ebenfalls die TN. Die Redemittel können Sie als Merkhilfe an die Tafel schreiben.	
10	PA PL	Die TN arbeiten zu zweit. Sie hören den Dialog und ordnen den Speisen die Zutaten zu. Kontrollieren Sie im Plenum.	CD 1/57
11	PA PL	Die TN lesen die WhatsApp. Sie markieren zu zweit die Verben und ergänzen den Grammatikkasten. Im Plenum wird die Lösung kontrolliert.	
12	PA	Die TN variieren zu zweit den Dialog in B11 mit anderen Lebensmitteln und spielen die Situation mehrmals nach.	
13	EA PL EA	Die TN hören die Farben und ergänzen die Wörter. Kontrollieren Sie an der Tafel. Danach hören die TN die Farben noch einmal und wiederholen.	CD 1/58
14	GA PL	Die TN arbeiten in Gruppen zu dritt. Sie hören das Interview und entscheiden, was das Thema des Interviews ist. Kontrollieren Sie im Plenum.	CD 1/59
15	EA PL PA PL	Die TN hören das Interview noch einmal und kreuzen an, was richtig ist. Kontrollieren Sie im Plenum. Fakultativ: Kopieren Sie das Transkript des Interviews und lassen Sie die TN das Interview in Partnerarbeit mit verteilten Rollen vorlesen. Anschließend wird das Interview noch einmal von zwei TN im Plenum vorgelesen. Klären Sie Wortschatzfragen.	CD 1/59 Transkript
16	PL	Die TN kommen der Reihe nach an die Tafel. Jeder schreibt seine Lieblingsfarbe und ein Lebensmittel auf, das diese Farbe hat. Anschließend sagt der jeweilige TN seine Lieblingsfarbe und nennt das entsprechende Lebensmittel, das diese Farbe hat, wie im Beispiel.	
C 1	PL	Alle im Kurs schreiben das Wort <i>Frühstück</i> in ihr Heft. Erklären Sie die Bedeutung. Anschließend ergänzen die TN wie im Beispiel Frühstückswörter, die sie bereits kennen. Sammeln Sie an der Tafel.	
2	PA PL EA	Die TN hören die Frühstückswörter, ergänzen sie zu zweit im Buch und ordnen sie dann den Abbildungen zu. Kontrollieren Sie an der Tafel. Dann hören die TN die Wörter noch einmal und wiederholen.	CD 1/60
3	PA	Die TN spielen zu zweit. Sie decken die Abbildung in C2 ab und nennen sich gegenseitig zwei Milchprodukte, drei Getränke und drei andere Frühstückswörter. Diese sollen sie mit dem richtigen Artikel versehen. Der Partner darf ins Buch schauen, um zu kontrollieren.	

4	PA PL GA	Die TN arbeiten zu zweit. Sie lesen die Posts und ordnen ihnen die Fotos zu. Danach lesen einzelne TN die Posts vor und nennen das jeweils passende Bild. Erklären Sie den TN, was die Präposition <i>mit</i> bedeutet. Fakultativ: Bilden Sie Gruppen zu je drei TN. Jede Gruppe bekommt Kopiervorlage 5. Zuerst schneiden die TN die Karten aus. Dann ordnen sie Bild- und Wortkarten einander zu. Zum Schluss notieren sie die richtigen Artikel. Kontrollieren Sie anschließend bei jeder Gruppe die Lösungen.	KV 5, Scheren
5	EA PL	Übertragen Sie die Tabelle an die Tafel, die TN zeichnen sie in ihr Heft. Die TN lesen dann noch einmal still den Text in C4 und unterstreichen die Personalpronomen <i>ich</i> und <i>wir</i> (~~~~) sowie die Adverbien <i>manchmal</i> , <i>immer</i> , <i>oft</i> und <i>gerne</i> (.....). Ergänzen Sie dann gemeinsam mit den TN die Tabelle. Weisen Sie auf die feste Verbposition (Position 2) hin. Sie können diese zum Beispiel farbig markieren.	
6	EA PL	Die TN hören, was die Personen in der Toast-Show erzählen. Danach ordnen sie den Personen das passende Frühstück zu. Kontrollieren Sie im Plenum.	CD 1/61
7	EA PL	Die TN entscheiden, welche Aussage zu ihnen passt, indem sie das entsprechende Smiley neben jede Aussage wählen. Sie ergänzen auch den Satz 6. Fragen Sie dann TN im Plenum, was diese gerne zu Hause frühstücken. Die TN lesen vor.	
8	EA PL	Die TN schreiben die Sätze aus C7 um, indem sie mit dem Adverb beginnen. Schreiben Sie die umgeformten Sätze an die Tafel. Alternativ: Bitten Sie zum Schluss einzelne TN an die Tafel und lassen Sie die umgeformten Sätze anschreiben. Die anderen TN kontrollieren.	
9	EA PL	Die TN schreiben einen Blogeintrag wie im Buch. Sie schreiben idealerweise 2–3 Sätze. Diese werden im Plenum vorgelesen und gemeinsam korrigiert. Erklären Sie auch den Ausdruck <i>Das schmeckt mir!</i> .	
10	PA PL	Die TN hören den Dialog und ergänzen zu zweit die fehlenden Wörter. Danach lesen zwei TN den vollständigen Dialog mit verteilten Rollen vor. Erklären Sie den TN die neuen Wörter und den Ausdruck <i>zum Frühstück</i> . Möglicher Tafelanschrieb: <i>Ich esse Brot mit Marmelade zum Frühstück.</i> <i>Zum Frühstück esse ich Brot mit Marmelade.</i>	CD 1/62
11	PA	Die TN schreiben zu zweit einen Dialog wie in C10. Diesen spielen sie anschließend bei geschlossenem Heft und Buch mit dem Partner durch.	

12	PL	Machen Sie im Kurs eine Umfrage. Ein TN stellt die Fragen und notiert die Antworten an der Tafel in einer Tabelle, wie im Buch vorgegeben. Dabei sollen die TN auch die Wörter auf Position 1 variieren, z.B. „ <u>Ich</u> esse oft Toast zum Frühstück. <u>Manchmal</u> esse ich auch Wurst.“ Geben Sie einen Hinweis auf den Grammatikkasten, damit beim Sprechen keine Fehler gemacht werden. Weisen Sie die TN beim Verb <i>essen</i> auf die unregelmäßige 2. und 3. Person Singular hin (Vokalwechsel).	Plakat	
	PL	Fakultativ: Hängen Sie ein großes Lernplakat im Raum auf, das Sie nach und nach mit der Konjugation besonderer Verben ergänzen. Sie können auch einen TN bestimmen, der dies für Sie übernimmt.		
13	PL	Jeder TN spricht im Plenum über drei Personen und deren Vorlieben beim Frühstück. Er verwendet dazu die Informationen aus der Tabelle in C12. Achten Sie besonders darauf, dass die TN die 3. Person Singular von <i>essen</i> korrekt anwenden.		
D	1	EA	Die TN lesen und hören die Preise. Sie wiederholen sie in den Nachsprechpausen.	CD 1/63
	2	PA	Die TN arbeiten zu zweit. Jeder Partner überlegt sich vier Preise und notiert diese in seinem Heft. Dann diktiert Partner A seinem Partner B die vier Preise. Dieser notiert sie. Anschließend wechseln sie die Rollen. Zum Schluss kontrolliert jeder TN anhand seiner Notizen, ob sein Partner die diktierten Preise richtig aufgeschrieben hat.	
	3	EA PL	Die TN hören die Marktszenen und ergänzen die Fragen. Lassen Sie dann die TN die vollständigen Fragen vorlesen und schreiben Sie diese auch an die Tafel. Erklären Sie anschließend die Bedeutung.	CD 1/64
	4	PA	Die TN spielen zu zweit. Sie lesen die Apps in D5 und fragen sich abwechselnd nach den Preisen. Sie halten sich dabei an das vorgegebene Beispiel.	
	5	PL GA	Lassen Sie zwei TN die Beispielaussagen vorlesen und erklären Sie die neuen Wörter. Die TN sprechen dann im Plenum. Sie nennen die Preise der Waren und sagen, ob sie diese teuer oder billig finden. Alternativ: Teilen Sie den Kurs in Gruppen zu je vier Personen auf und lassen Sie die Aufgabe in der Gruppe machen.	
	6	EA PL	Die TN hören die Werbung im Radio, lesen die Webseite und ergänzen sie. Kontrollieren Sie im Plenum. Erklären Sie nun den TN, dass es sich bei dieser Verbform um den Imperativ handelt und jemand so aufgefordert wird, etwas zu tun. Erstellen Sie folgendes Tafelbild und erklären Sie die Bildung des Imperativs in der 2. Person Singular: <i>du kaufst</i> → <i>Kauf!</i> <i>du kommst</i> → <i>Komm!</i> <i>du hörst</i> → <i>Hör!</i>	CD 1/65
	7	PA PL	Die TN hören den Dialog und sortieren zu zweit die Dialogteile. Danach lesen zwei TN den Dialog mit verteilten Rollen vor.	
	8	EA PA	Die TN hören und wiederholen die Sätze aus D7. Dann schreiben sie zu zweit zwei Dialoge und variieren dabei Lebensmittel und Mengen. Sie spielen anschließend die Dialoge unter sich.	CD 1/66
	9	PA PL	Die TN ergänzen zu zweit die Farben des Regenbogens. Kontrollieren Sie anschließend im Plenum und schreiben Sie die Farben an die Tafel.	

10	EA PL	<p>Die TN lesen das Interview und ergänzen die fehlenden Imperativformen. Dann hören sie das Interview und kontrollieren. Lassen Sie das Interview dann mit verteilten Rollen im Plenum vorlesen. Erklären Sie zum Schluss den TN, wie der formelle Imperativ gebildet wird. Möglicher Tafelanschrieb:</p> <p style="background-color: #e0e0e0; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <i>Sie essen → Essen Sie!</i> <i>Sie machen → Machen Sie!</i> </p>	CD 1/67																					
11	PL EA PL PL	<p>Erklären Sie die Aufgabe und die Wörter <i>wenig</i> und <i>viel</i> (s. Fakultativ). Die TN schreiben Tipps für eine gesunde Ernährung und verwenden den Imperativ. Danach lesen einige TN ihre Tipps vor.</p> <p>Fakultativ: Um den TN zu demonstrieren, was <i>wenig</i> und <i>viel</i> bedeutet, bringen Sie z. B. Bonbons mit. Nehmen Sie mehrere in die Hand und sagen Sie: „viel“. Nehmen Sie dann nur zwei in die Hand und sagen Sie: „wenig“. Die TN werden sodann verstehen, was Sie meinen.</p>	Bonbons																					
12	GA PA	<p>Teilen Sie die TN in 4–5er-Gruppen auf. Jede Gruppe erhält einen Ball. Nun werfen die TN einander den Ball zu und geben sich Tipps. Wer den Ball hat, nennt einen Tipp und sagt ein Wort. Er wirft den Ball einem anderen Gruppenmitglied zu. Dieser TN muss nun einen Tipp mit dem vorgegebenen Wort bilden usw.</p> <p>Fakultativ: Die TN spielen zu zweit. Jedes Paar hat zwei Spielfiguren und einen Würfel. Teilen Sie jedem TN-Paar Kopiervorlage 6 aus. (Sie können diese vorher auf festeres Papier oder Karton kleben). Die TN würfeln abwechselnd und rücken ihre Spielfigur um die gewürfelte Augenzahl vor. Sie lesen die Vorgabe auf dem Spielfeld, auf dem ihre Spielfigur steht, und ergänzen mündlich die Verbform bzw. das Personalpronomen, z. B. „du brauchst“. Der Partner kontrolliert. Ist die genannte Form richtig, darf der Spieler auf dem Feld bleiben. Ist die Form falsch, muss der Spieler um die gleiche Augenzahl wieder zurück. Sieger ist, wer zuerst ans Ziel gelangt.</p> <p>Lösungen:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 33%;"><u>du</u> brauchst</td> <td style="width: 33%;">Sie <u>brauchen</u></td> <td style="width: 33%;">Machen Sie!</td> </tr> <tr> <td>ich <u>esse</u></td> <td><u>wir/Sie/sie</u> möchten</td> <td>du <u>kaufst</u></td> </tr> <tr> <td><u>er/es/sie</u> hat</td> <td><u>er/es/sie</u> kostet</td> <td>ich <u>brauche</u></td> </tr> <tr> <td><u>Essen</u> Sie!</td> <td>wir <u>frühstücken</u></td> <td>er <u>geht</u></td> </tr> <tr> <td>ihr <u>seid</u></td> <td>sie <u>liebt/lieben</u></td> <td><u>Geh!</u></td> </tr> <tr> <td>sie <u>kostet/kosten</u></td> <td><u>Trinken</u> Sie!</td> <td><u>Kommen</u> Sie!</td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>Iss!</u></td> <td>du <u>isst</u></td> </tr> </table>	<u>du</u> brauchst	Sie <u>brauchen</u>	Machen Sie!	ich <u>esse</u>	<u>wir/Sie/sie</u> möchten	du <u>kaufst</u>	<u>er/es/sie</u> hat	<u>er/es/sie</u> kostet	ich <u>brauche</u>	<u>Essen</u> Sie!	wir <u>frühstücken</u>	er <u>geht</u>	ihr <u>seid</u>	sie <u>liebt/lieben</u>	<u>Geh!</u>	sie <u>kostet/kosten</u>	<u>Trinken</u> Sie!	<u>Kommen</u> Sie!		<u>Iss!</u>	du <u>isst</u>	Bälle KV 6, Spielfiguren, Würfel
<u>du</u> brauchst	Sie <u>brauchen</u>	Machen Sie!																						
ich <u>esse</u>	<u>wir/Sie/sie</u> möchten	du <u>kaufst</u>																						
<u>er/es/sie</u> hat	<u>er/es/sie</u> kostet	ich <u>brauche</u>																						
<u>Essen</u> Sie!	wir <u>frühstücken</u>	er <u>geht</u>																						
ihr <u>seid</u>	sie <u>liebt/lieben</u>	<u>Geh!</u>																						
sie <u>kostet/kosten</u>	<u>Trinken</u> Sie!	<u>Kommen</u> Sie!																						
	<u>Iss!</u>	du <u>isst</u>																						
13	PL	Machen Sie eine Umfrage im Kurs zum Thema <i>Mein Lieblingsessen</i> . Erstellen Sie eine Tabelle an der Tafel, wie im Buch vorgegeben. Ein TN stellt die Fragen und ergänzt die Tabelle an der Tafel.																						
14	EA PL	<p>Die TN schreiben eine Einkaufsliste für ihr Lieblingsessen.</p> <p>Fakultativ: Die TN fotografieren ihre Einkaufsliste und schicken sie über WhatsApp an den Kurs. Erstellen Sie dazu eine Kursgruppe bei WhatsApp.</p>	Smart-phone																					

Xtra Lesen 1	EA PL	Die TN lesen die Webseite und ergänzen die Länder. Kontrollieren Sie im Plenum.	
2	EA PL PL	Die TN lesen die Webseite noch einmal und entscheiden, welche der Aussagen 1–4 richtig sind. Sie kreuzen entsprechend an. Kontrollieren Sie im Plenum. Fakultativ: Lassen Sie die Texte auf der Webseite vorlesen und korrigieren Sie die Aussprache. Klären Sie Wortschatzfragen.	
3	EA	Die TN schreiben über das Frühstück in ihrem Lieblingsland. Sammeln Sie die Beiträge zum Korrigieren ein. Die TN können ihre Texte dann korrigiert in ihr Dossier ablegen. allgemeiner Hinweis zum Dossier: s. Lektion 1 Xtra Lesen Aufgabe 4	Dossier